

4. Budget für das Jahr 1891/92.

Ordentliche Ausgaben:

Kap. III, 2. Gesundheitspflege. Die Bürgerschaft ist damit einverstanden, daß die Unterpositionen der Positionen a und f II unter sich übertragbar sind.

Kap. III, 7. Feuerwehr. Die Bürgerschaft genehmigt nunmehr die Wiedereinstellung der früher gestrichenen M. 5317.

Außerordentliche Ausgaben:

Kap. II, 2. Anschaffung einer Barkasse. Die Bürgerschaft stimmt nunmehr der Bewilligung von M. 12 000 für eine neue Barkasse zu.

5. Gerichtshaus.

Die Bürgerschaft ersucht um Mitteilung der mit den Herren Klingenberg und Weber über den Bau des Gerichtshauses abgeschlossenen Verträge, sowie um Auskunft über die technischen und rechnerischen Kontrolleinrichtungen, welche die Deputation für den Bau des Gerichtshauses zu treffen beabsichtigt.

Mitteilung des Senats

vom 29. Mai 1891.

Beamtengehälter.

Der Senat tritt dem Beschlusse der Bürgerschaft vom 26. d. Mts. bei.

Mitteilung des Senats

vom 2. Juni 1891.

Erweiterung des Stationsgebäudes auf dem Bahnhof Bremen-Neustadt.

Die Deputation für Häfen und Eisenbahnen beantragt in dem beifolgenden Berichte eine Nachbewilligung von M. 19 376 für Erweiterung des Stationsgebäudes auf dem Bahnhof Bremen-Neustadt u. s. w. Der Senat erteilt dem Antrage seine Zustimmung und ersucht die Bürgerschaft ihm hierin beizutreten, sowie von einer Äußerung der Finanzdeputation nach Lage der Sache abzusehen.

Der Senat beantragt, diesen Gegenstand nach §§ 49 und 50 der Verfassung als dringlich zu behandeln.

Bericht.

Anlage.

Schon seit längerer Zeit hat sich durch den stetig wachsenden Verkehr auf der Bremen-Oldenburger Bahn und damit auch auf der Station Bremen-Neustadt eine Erweiterung der Verwaltungs- und Betriebsräume in dem Empfangsgebäude der genannten Station als erforderlich herausgestellt.